

ADAC stellt künftig Sportboot-Führerscheine aus

Der ADAC darf künftig Sportboot-Führerscheine ausstellen. Damit kommt das Bundesverkehrsministerium dem Antrag des Clubs nach, der sich um eine entsprechende Beleihung zur Ausstellung beworben hatte. Der ADAC ist neben dem Deutschen Motoryachtverband (DMYV) und dem Deutschen Seglerverband (DSV) die dritte Organisation, die ab Ende 2014 Prüfungen abnehmen und die Fahrerlaubnis für Freizeitskipper ausstellen darf. Der Sportbootführerschein ist die amtliche Fahrerlaubnis für Sportboote mit mehr als 15 PS.

Mit diesem Schritt fördert der ADAC als größter Wassersportverein Europas die maritime Mobilität und Sicherheit der rund zwei Millionen Skipper unter den 18,5 Millionen Mitgliedern.

Weiteres Ziel ist es, konkrete Verbesserungen für Neueinsteiger und Prüflinge zu schaffen. Dazu gehören unter Anderem die Ausstellung der Sportbootführerscheine im Kreditkartenformat und Abbildung aller Befähigungsnachweise in einem Dokument, die Festlegung von Mindeststandards für Ausbildungsstätten, sowie die Belebung der Angebote zu mehrstündigen Einweisungen bei der führerscheinfreien Nutzung von Motorbooten unter 15 PS durch qualifizierte Ausbildungsstätten.

Zuletzt hat der Club bereits bei der Reform der Prüfungsinhalte im Mai 2012 maßgeblich mitgewirkt und sich für eine praxisgerechtere Ausrichtung eingesetzt. (ampnet/deg)